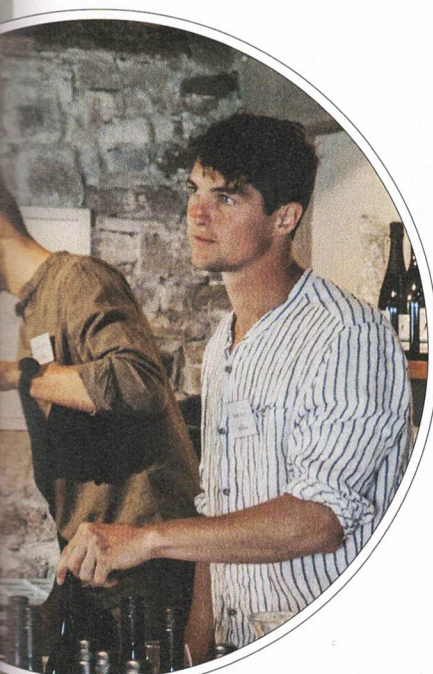




Laura Paccot (r.) hat kürzlich die Domaine La Colombe in Féchy von ihrem Vater Raymond Paccot übernommen.



Kevin Studer (im Kreis links) und Denis Koch sind seit 1. Januar 2022 die neuen Betreiber von Weinbau Ottiger bei Luzern.

## MIT NEUEN LEUTEN KOMMT FRISCHER WIND. DAS IST DERZEIT AUF VIELEN SCHWEIZER SPITZENWEINGÜTERN ZU BEOBACHTEN.

Vaters. «Es gibt sicher kompliziertere Übergeben als die unsere», sagt Myra Zündel. Auch wenn sie sich nicht immer einig seien, hätten sie alle einen sehr ähnlichen Weingeschmack, was die Zusammenarbeit äusserst unkompliziert gestaltet. Helfen dabei würde aber auch die klare Aufgabenteilung, die sich bei Zündels ganz einfach aus den Fähigkeiten ergeben hat. Wo es denn auch mal Reibung gibt? Lustigerweise bei den Tieren, die Myra Zündels grosse Leidenschaft sind. «Mein Vater kann sehr gut mit Pflanzen umgehen, mit den Tieren hat er's nicht so», sagt sie. Ihr Pferd El Diablo will

sie in Zukunft im Weingut einbinden und träumt von weiteren Tieren auf dem Hof. «Mein Vater sagt jeweils scherzhaft, er wolle eine Kuh, wenn wir darüber reden, doch natürlich macht es ganz einfach Sinn, auf einem biodynamischen Betrieb auch Tiere zu halten. Grundsätzlich sind wir uns also auch hier einig.»

Myra und Manuel Zündel sind lange nicht die einzigen Kinder von Spitzenwinzern, die in den letzten Jahren in den elterlichen Betrieb eingestiegen sind, das zeigt beispielsweise auch ein Blick auf die Mitglieder der Vereinigung Mémoire des Vins Suisses, die einige der renommiertesten Produzentinnen und Produzenten der Schweiz vereint. Auf der Domaine La Colombe in Féchy ist Laura Paccot in vierter Generation an der Seite ihres Vaters Raymond Paccot aktiv, der Betrieb wurde kürzlich feierlich übergeben. Der erste Wurf von Laura Paccot – der Chasselas Pét-Nat De Facto – erfreut sich bereits grosser Beliebtheit. Seit letztem Jahr in der Vereinigung dabei ist >